

Hilfe für die Opfer der Brandkatastrophe in Attika am 23./24. Juli 2018

Alle Angaben dieses Merkblattes beruhen auf den Erkenntnissen und Erfahrungen der Botschaft zum Zeitpunkt der Abfassung des Merkblatts. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit sowie die Qualität der Arbeit der Organisationen kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.

Wie kann ich am sinnvollsten helfen?

Der beste Weg, um aus Deutschland den Opfern der Brandkatastrophe in Attika in den Gemeinden Kineta (etwa 40 km westlich von Athen) und Rafina (etwa 30 km östlich von Athen) am 23./24. Juli 2018 zu helfen, ist die Unterstützung von Hilfsorganisationen durch **Geldspenden**. Dadurch ist es den Hilfsorganisationen möglich, genau das zu beschaffen, was – auf der Grundlage einer professionellen Bedarfserhebung – wirklich gebraucht wird. Grundsätzlich ermöglichen private Spenden unbürokratische und rasche humanitäre Hilfen in besonderen Notfällen. Ferner können die Hilfsgüter so besser den Gegebenheiten und Strukturen vor Ort angepasst werden. Geldspenden sind somit effizient und beanspruchen – anders als Sach- und Materialspenden – keine Ressourcen wie Transport-, Personal- und Lagerkapazitäten. In Griechenland selbst sind bereits viele **Sachspenden** gesammelt worden. Dabei sollten die Angaben in den Spendenaufrufen beachtet werden und nur das gespendet werden, was auch gebraucht und logistisch sinnvoll verteilt werden kann. Daneben haben hier griechische Regierung und das griechische Parlament einen eigenen Hilfsfond zum gezielten Wiederaufbau der öffentlichen Infrastruktur und zur Entschädigung der Opfer eingerichtet, der auch für Spenden von Bürgern aus In- und Ausland geöffnet ist.

An wen kann ich mich wenden?

- I. Die **griechische Regierung** hat ein gemeinsam vom Finanzminister, vom Verkehrsminister und dem **griechischen Parlamentspräsidenten** verwaltetes Sonder-Konto zur Unterstützung der Brandopfer vom 23. und 24. Juli 2018 eingerichtet, auf das andere Staaten, Unternehmen sowie Bürger in Griechenland und aus dem Ausland Zahlungen leisten können. Ziel ist der Wiederaufbau in den zerstörten Gebieten und eine Entschädigung der Opfer.

Bank of Greece
IBAN: GR46 0100 0230 0000 0234 1195 169

- II. Der **staatliche Fernsehen und Rundfunk ERT** hat eine Liste mit Nothilfekontakten und mit Spendenkonten für die Opfer der Brandkatastrophen in der Präfektur Attika veröffentlicht: <http://www.ert.gr/eidiseis/ellada/kinonia/pos-mporoyme-na-voithisoyme-toys-pligentes-ton-pyrkagion>.
- III. Die **Gemeinde Rafina-Pikermi** hat in Zusammenarbeit mit der Piräus Bank ein Spendenkonto für die Opfer der Brandkatastrophe in der Gemeinde eingerichtet:

Piräus Bank (ΤΡΑΠΕΖΑ ΠΕΙΡΑΙΩΣ)
IBAN: GR20 0172 1860 0051 8609 2291 418

- IV. Das in kirchlicher Trägerschaft von der griechisch-orthodoxen Kirche betreute **Waisenhaus Lyreio Kinderstiftung** in Neos Voutzas bei Rafina bittet unter der Internetseite <http://www.lyreioidryma.gr/index-fire.html> um konkrete Hilfe zum Wiederaufbau. Spenden können täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr unter der Mobiltelefonnummer +306974610470 abgesprochen werden. Das Kinderheim besteht seit 1967 und hat seit Gründung etwa 500 Kinder betreut. Gegenwärtig haben 45 Kinder in dem Heim gelebt, die jetzt provisorisch in einem Hotel untergebracht werden konnten. Folgende Spendenkonten wurden eingerichtet:

National Bank of Greece (ΕΘΝΙΚΗ ΤΡΑΠΕΖΑ ΤΗΣ ΕΛΛΑΔΟΣ)
IBAN: GR1101101490000014948002143

ALPHA BANK
IBAN: GR8301401760176002002000196

Eurobank (ΤΡΑΠΕΖΑ EUROBANK ΕΡΓΑΣΙΑΣ Α.Ε.)
IBAN: GR 5302600960000120100916725

Piräus Bank (ΤΡΑΠΕΖΑ ΠΕΙΡΑΙΩΣ)
IBAN: GR4601720300005030005943722

- V. Spendenkonten bei drei Banken für die Opfer der Brandkatastrophe bestehen bei der griechischen Sektion der internationalen **Hilfsorganisation Ärzte der Welt**:

National Bank of Greece (ΕΘΝΙΚΗ ΤΡΑΠΕΖΑ ΤΗΣ ΕΛΛΑΔΟΣ)
IBAN: GR27 0110 1410 0000 1412 9611 217

ALPHA BANK
IBAN: GR06 0140 1990 1990 0200 2002 401

Piräus Bank (ΤΡΑΠΕΖΑ ΠΕΙΡΑΙΩΣ)
IBAN: GR03 0172 0180 0050 1800 5706 640

- VI. Das **griechische Rote Kreuz** hat ebenfalls ein Spendenkonto für die Opfer der Brandkatastrophe eingerichtet:

Eurobank (ΤΡΑΠΕΖΑ EUROBANK ΕΡΓΑΣΙΑΣ Α.Ε.)
IBAN: GR6402602400000310201181388

- VII. Die Plattform **Crowdpolicy** hat eine Online-Spendenseite für die Organisation **act4Greece** eingerichtet und dort werden ebenfalls Spenden für die Brandopfer in Attika gesammelt. Ziel ist es, auf der bis zum 27. Juli 2019 freigeschalteten Seite 1,5 Mio. Euro zu sammeln.

National Bank of Greece (ΕΘΝΙΚΗ ΤΡΑΠΕΖΑ ΤΗΣ ΕΛΛΑΔΟΣ)
IBAN: GR6501100800000008000685514